

Primeln und Osterhasen konnten Frühling nicht locken

Werbegemeinschaft Das Wetter spielte beim verkaufsoffenen Sonntag nicht mit – Dreitägiges Trailrunning war ein absoluter Erfolg

■ **Meisenheim.** 209 bunte Primeln erblühten am verkaufsoffenen Sonntag auf den beiden Piaggios von Dieter Rech und Torsten Wenzel im Herzen der Meisenheimer Altstadt. Die bunt gemischten Frühlingsblüher, in deren Mitte Osterhasen saßen, zählten neben österlichen Dekorationen der Geschäfte zu den Frühlingsboten der Werbegemeinschaft Blickpunkt. Sonst war von Frühling an diesem kühlen, bewölkten Tag nicht viel zu spüren. Doch Geschäfte und Besucher machten das Beste daraus.

Als absoluten Erfolg bezeichnete der Lauftherapeut und Organisator des Pfälzer Bergland-Trails, Günther Bergs, die Laufveranstaltung, deren dritte und letzte Etappe in Meisenheim startete, wo auch der Zieleinlauf war. „Das Trailrunning boomt. Die meisten positiven Rückmeldungen haben wir über unsere tolle Landschaft



Die Fahrzeugausstellung an der Fahrschule in der Untergasse in Meisenheim wurde von kleinen und großen Besuchern bestaunt.

Foto: Roswitha Kexel

gekriegt. Einigen gefällt es so gut, dass sie jetzt hier Urlaub machen wollen“, stellte Bergs am Ende fest. Daher dürfe der touristische Effekt nicht unterschätzt werden.

Die Teilnehmer kamen aus ganz Deutschland, einer aus Belgien und zwei aus Holland. Andrea Fauß vom Team Pfälzer Bergland-trail begrüßte die Läufer am Zieleinlauf und feuerte sie auf den letzten Metern an. Zu diesem Zeitpunkt hatten die Sportler 125 Kilometer an drei Tagen hinter sich gebracht. Laut Bergs gab es dabei keine Unfälle, Stürze oder ähnliche Vorkommnisse. Es lief alles glatt. „Sicherlich gibt es bei solchen Läufen einige Wehwehchen. Da muss man als Lauftherapeut psychologische Aufbauarbeit leisten“, weiß Bergs. Aber bei Mehrtagesläufen wachse auch die Läufergemeinschaft zusammen, man lecke sich gegenseitig die Wunden.

Älteste Teilnehmerin war mit 72 Jahren Dr. Edda Bauer aus Offenbach, ältester männlicher Teilnehmer war Ewald Komar, Jahrgang 1950, aus Weinheim. Die mehrfache deutsche Meisterin im Crosslauf und Halbmarathon, Petra Wasiluk aus Darmstadt, belegte im Team mit Claudia Jehn den zweiten Platz im Staffellauf der Damen.

Bei der Siegerehrung wünschte Stadtbürgermeister Gerhard Heil, dass der eine oder andere Läufer ein weiteres Mal „in unsere gemütliche, wunderschöne Stadt“ kommt, „denn in der kurzen Zeit, wo sie durchgerannt sind, konnten sie ja nicht so viele Impressionen wahrnehmen“. Er dankte insbesondere Katja Hilt und Julia Bingeser von der Tourist Information, die in Zusammenarbeit mit Günther Bergs und Team die Laufveranstaltung in Meisenheim organisiert hatten. kx